

Viel Vergnügen bei einem
Einkaufsausflug nach Großbritannien



flybe.com



SUCHE

Suche auf fudder

LOGIN

»Registrieren

Username

Passwort

Passwort vergessen?

STARTSEITE

MITREDEN

SEHEN

HÖREN

GEWINNEN

SPIELEN

KAUFEN

NEUIGKEITEN

Stadtgespräch
Menschen
Blaulicht
Geschäfte

SZENE

Nachtleben
Der gute Ton
ZMF-Blog
Bilder der Nacht

FREIE ZEIT

Kalender
Hochkultur
Sport
Mittagspause
Small Talk

STADTGESPRÄCH

Beim Steinmetz-Festival: Katharina und der Dämon

„Es ist ja schon ein bisschen wie im Zoo hier, ne?“ Katharina Kneip schaut von ihren 40 x 40 x 15 Zentimetern Sandstein auf, legt das Werkzeug zur Seite und nimmt einen Meter Abstand von ihrem Werk. Sonnenschein, Eis- und Flammkuchenstand und das Europäische Stein-Festival, das am vergangenen Wochenende zum fünften Mal in Freiburg stattgefunden hat, hat haufenweise Schaulustige in den Eschholzpark gelockt. Maxi war dabei.



Top-Jobs von Headhuntern
Experteer.de - Über 8.000
Headhunter suchen Sie >> Jetzt
anmelden & neuen Job finden!

Anzeige



fudder.de on
Facebook



1,839 people like fudder.de.

ZUKUNFT

Uni
Schulen
Berufseinstieg

BLOGS

Aquarium
Comic-Blog
Detailverliebtheiten
Digitalien
Eltern in Freiburg
Forscher-Blog
Großstadtgeheimtipps
Hund am Supermarkt
HipHop-Blog
Holbeinperd
Stilfrage
Wer ist das?
Zwei Wochen wach

Liebe ist kein Zufall



Finden Sie gezielt den Partner, der wirklich zu Ihnen passt. Mit ElitePartner.de.

Headhunter suchen Sie!



Experteer.de - Hinterlegen Sie Ihr Profil für über 8.000 Headhunter >> Jetzt gefunden werden!



Anzeige

MEINUNG

» Abnoba



Die 141 aktiven Teilnehmer des Festivals – von Azubis im ersten Lehrjahr bis hin zu langjährigen Meistern sind alle vertreten – kommen aus ganz Deutschland und dem Ausland, etwa aus Frankreich, Österreich oder Norwegen. Ein Wochenende lang haben sie alle Zeit ihren Stein in Form zu bringen – etwas **Gotisches** soll am Ende dabei herauskommen.



Marie Marius Martin



Markus Kawa Zx Kurt

Facebook social plugin

FOTOS



> CAMPUS OPEN 2011

> MEHR FOTOS

FORUM

» Abnoba

re: re: fitness: Easy.sports empfehlenswert?

ES muß wissen was es ...

» caro

re: Favoriten für den Darwin Award 2011: Rentnerpaar von eigener Selbstschussanlage getötet
indeed.

» julepule

re: re: Southsidekarte zu verkaufen!

Oh man :(tut mir Leid. ...

» **Nightlife-Guru:**
Erotische Lesung im
Café Capri

A'ch du Scheisse. Da dreht sich ja...

» **Marks**

Video: Longboard
fahren in den Bergen

@maja ickie auch :-D

» **christianhauck**

Nightlife-Guru:
Erotische Lesung im
Café Capri

Mist, verpasst, das Leben ist bunt.

» **supermanuel**

Nightlife-Guru:
Erotische Lesung im
Café Capri

"rosenblüten-massage"
- omg.

» **Cat666**

Merkwürdige
Eigentumsdelikte:
Elektrofahzeug in der
Haslacher Straße
gestohlen

Kennt jemand den Eigentümer?

» **ja/nein**

Nightlife-Guru:
Erotische Lesung im
Café Capri

quel surprise ;) aber props für den...

» **TommysAbartigStark**

All-you-can-eat-Test:
Pfannkuchen im
Walfisch

Ich hab beim Wettessen 7 geschafft und...

Katharina, 21, ist im ersten Lehrjahr in einem Betrieb in Trier, der Grabsteine herstellt. „So etwas wie dieses Wochenende ist eine willkommene Abwechslung zum Alltag, immer nur Grabsteine zu bearbeiten ist manchmal schon etwas langweilig.“ Ihr Motiv hat die an den Baum hinter sich gepinnt: Ein Dämon mit Pferdefüßen und dickem Bauch, der gerade ein Nickerchen hält, den Kopf des Menschen, den er wohl verspeist hat, hält er noch am Schopfe.

„Ich mache gerne kreative Sachen“, sagt Katharina, „im dritten Lehrjahr will ich mich auch als Steinbildhauer spezialisieren, nicht als Steinmetz, wo man nur noch Profile haut – also ganz einfach gesagt alles, was man messen kann, Spitzbögen und so etwas zum Beispiel.“ Nach der Ausbildung will sie dann noch ein **Studium** dranhängen, in Bildhauerei oder Restaurierung. Die Ausbildung ist dann von Vorteil, teilweise sogar vorgeschrieben.

Um Bildhauerei zu studieren braucht man zwar nicht zwingend eine Ausbildung, weil das Studium nicht materialspezifisch ist, es wird nicht ausschließlich mit Stein gearbeitet. „Man macht von allem ein bisschen, aber eben nicht das volle Programm, nicht so tiefgehend wie eine Ausbildung und genau das wollte ich.“

In ihrem Betrieb hat sie noch vor dem Abitur ein **Praktikum** gemacht, der Ausbildungsplatz war sicher, bevor sie für ein Jahr Freiwilligendienst nach Indien gegangen ist. „Das war schon ein Vorteil. Ein anderer Betrieb in Trier, bei dem ich noch angerufen habe, hat zum Beispiel gleich gesagt, dass sie keine Frauen nehmen, weil die ihnen körperlich zu schwach sind.“

Steinmetz ist in der Tat ein **männerdominierter** Beruf. Beim Festival sind immerhin 20 Frauen dabei, das ist schon recht viel. „In unserer Berufsschulklasse mit allen Steinmetz-Azubis aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland sind wir bei knapp 30 Schülern gerade einmal zwei Mädels“, erzählt Katharina. Auch mit Vorurteilen hat man hin und wieder zu kämpfen: „Manche denken, dass man als Frau nicht die volle Arbeit machen muss, oder dass man geschont wird, aber das ist nicht der Fall. Frauen gehen einfach taktischer vor, benutzen zur Verfügung stehende Maschinen, während Männer immer das Gefühl haben sich behaupten zu müssen und es selber machen.“

In ihrem Betrieb ist die Arbeit vor allem im Sommer etwas einseitig: „Meistens bohren wir Schriften.“ Wenn im Winter der Boden gefroren ist

» **ja/nein**

re: Was hört ihr gerade?

The Lonely Island ft. Jus...

» **grundel**

re: fitness: Easy.sports
empfehlenswert?

Hallo Angelo, zum Them...

» **ja/nein**

re: re: Favoriten für den Darwin
Award 2011: Rentnerpaar von
eigener Selbstschussanlage
getötet

jup :)

» **phh**

re: Favoriten für den Darwin
Award 2011: Rentnerpaar von
eigener Selbstschussanlage
getötet

guter text

» **ja/nein**

re: Favoriten für den Darwin
Award 2011: Rentnerpaar von
eigener Selbstschussanlage
getötet

klugsch...reiber zum the...

» **phh**

re: Favoriten für den Darwin
Award 2011: Rentnerpaar von
eigener Selbstschussanlage
getötet

vielle leute haben diese ...

» **Fetter Sultan**

re: Favoriten für den Darwin
Award 2011: Rentnerpaar von
eigener Selbstschussanlage
getötet

Krass, ich gehe mal davon...

FOLGE UNS

» christianhauck

Video: Longboard fahren in den Bergen

Respekt, AG, vintagelover.

» ag999

Video: Longboard fahren in den Bergen

Bei mir läuft es flüssig. 386DX 4 MB...

» pornoladenerbe

Ich werde die alte UB vermissen

okay, merci...und dieses wunderschöne...

TOP-USER

Meiste Goldfischpunkte der letzten Woche

151



Jass

74



miss_amused

68



und keine Grandsteine gesetzt werden können, werden viele Mitarbeiter im Betrieb zeitweise entlassen, Katharina hat dann mehr Zeit, um auch andere Sachen auszuprobieren, die sie etwa bei der überbetrieblichen Ausbildung gelernt hat: „Da kommen wir bei der Berufsschule alle Azubis aus dem Bundesland in Mainz zusammen und wir machen die Sachen, die viele von uns im Betrieb nicht mehr lernen. Am Wochenende machen wir dann manchmal von uns aus noch Dinge, auf die wir Lust haben.“

An einem Wochenende haben sie am Rheinufer in Mainz bis zu 1,30 Meter hohe **Steinformationen** errichtet. „Es war total faszinierend, dass das gehalten hat, obwohl wir keine Form von Kleber verwendet, sondern die Steine einfach nur geschichtet haben.“ Die Lokalpresse wurde aufmerksam, berichtete von der Kunst am Rheinufer, obwohl sie nicht wusste, wer dafür verantwortlich ist, später kam auch der SWR vorbei. „Inzwischen ist es aber leider wieder entfernt worden, weil es die Unfallsicherheit gefährdet hat.“

Solche Ideen und Wochenende wie beim Steinfestival in Freiburg lockern den Alltag auf. „Das hier war schon eine Herausforderung“, sagt Katharina, „weil ich sehr schlecht einschätzen konnte, wie lange ich brauche. Gott sei Dank bin ich mit der Zeit aber gut hingekommen.“ Ihr fertiges Werk wird wie alle anderen versteigert. Die Steine bringen erfahrungsgemäß zwischen 800 und 1500 Euro ein, so wird ein Großteil des Festivals finanziert.

Bis zur Versteigerung kann Katharina nicht bleiben, mit den anderen aus ihrer Klasse geht es erst zurück nach Mainz, für sie dann noch weiter nach Trier. Aber die nächsten Projekte warten schon: Ab September hat sie Gelegenheit für drei Monate nach **Italien** zu fahren. „Da war mein Betrieb sehr entgegenkommend, das ist überhaupt kein Problem, andere aus meiner Klasse können nicht fahren.“ In Carrara, das für seine Marmorvorkommen bekannt ist, wird sie ein Praktikum in einem Bildhauerbetrieb zu absolvieren, dazu gibt es Italienisch-Unterricht, alles im Rahmen des Leonardo-Programms der EU – eine Art Erasmus für Auszubildende. „Ich freu mich echt schon, das wird ne tolle Sache, mal bildhauerisch mit Marmor zu arbeiten.“

Sie fegt Dreck und Steinstaub von ihrem in Stein gemeißelten Dämon. Die Leute schauen immer noch interessiert, ein bisschen wie im Zoo.



USER SUCHEN

Suchen

JOBANGEBOTE

- » Omnibusfahrer (m/w)
- » Immobilienkauffrau/-mann
- » Product Unit Leiter (m/w) 3D-Kamera
- » Entwicklungsingenieur (m/w) Elektronik / Hochfrequenztechnik
- » Key Account Manager (m/w)
- » PHP/MySQL-Entwickler/in
- » Zeitungszusteller/in
- » Medizinisch-technische Radiologieassistentin (m/w)
- » Medizinisch-technische/r Assistent/in Funktionsdiagnostik für Neurophysiologie
- » Medizinisch-technische/r Assistent/in für Neurophysiologie (m/w)

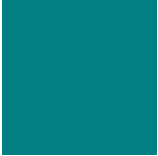
TOP-FUDDER

- » Leben mit dem Asperger-Syndrom: „Mein Ich ist autistisch“
- » Street Art-Künstler Beat: König der Bügelperlen
- » DJ Christian Gimbel tritt zur



christianhauck

63



ja/nein

48



bold talk from a one-eyed fat man

» Zur Gesamtliste



MEHR DAZU

finden: Was wurde ich Steinmetz?

Küchenschlacht an

» Der Vater von Urangela

» Video: Rosenmontagsumzug im Minitaturformat

LETZTE ARTIKEL

» Nightlife-Guru: Erotische Lesung im Café Capri

» Merkwürdiges Eigentumsdelikt: Bräter in Staufen geklaut

» Stadtwette: Jugendliche engagieren sich für Äthiopien

» Wok'n Go feiert Geburtstag: Große Party am 11. Juni am Hauptbahnhof

» Matthias Deutschmann bei Nachgefragt: Hähnchen und Champagner

GRUPPEN

Zuletzt aktive Gruppen



Die unendliche Geschichte

- ruaaer: [wie werde ich Steinmetz ?](#)
- Badische Zeitung: [Die Steinmetze sind in der Stadt](#)

Foto-Galerie: Maxi & Jan Klopfer

Tipp: Wartet einen Augenblick, bis die Galerie komplett geladen ist. Ihr könnt euch dann ganz bequem jeweils das nächste Foto anzeigen lassen, indem ihr auf eurer Tastatur die Taste "N" (für "next") drückt.



invasion.

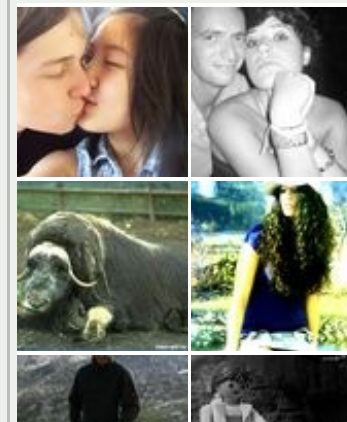


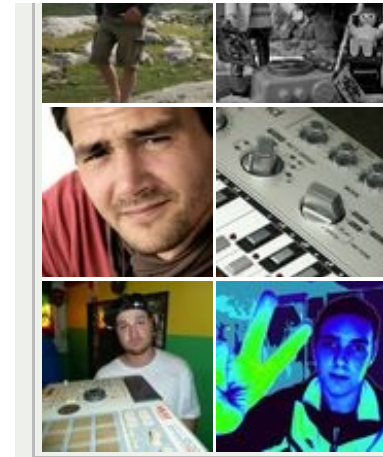
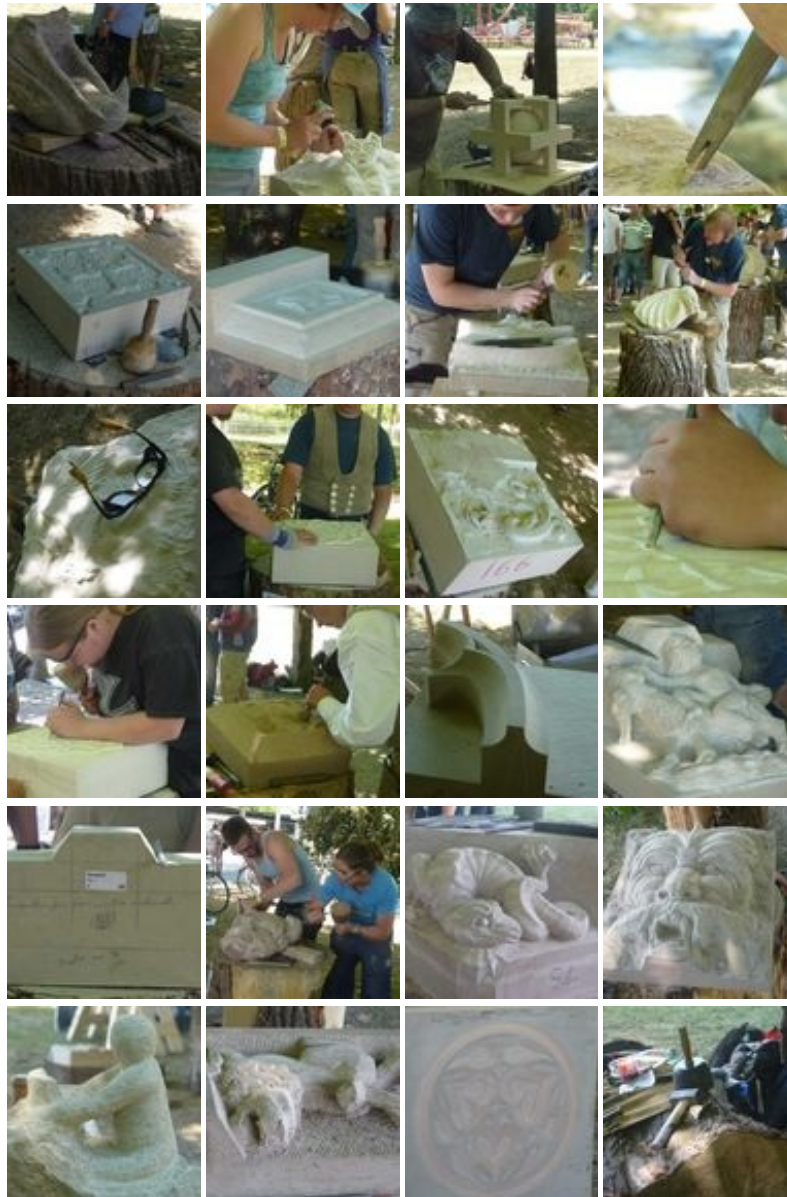
Nebenjobs Freiburg





Fürn Arsch

FUDDER-USER





 Empfehlen  Registrieren, um die Empfehlungen deiner Freunde s

ARTIKEL WEITEREMPFEHLEN



von **maxi** | 30.05.11, 16:11 | Kommentare (7)

Weitere Artikel zu: [Steinmetz-Festival Freiburg](#), [Steinmetz](#), [Bildhauer](#), [Stein-Festival](#), [Stein-Festival 2011](#), [-maxi](#), [Katharina Kneip](#),

Anzeige

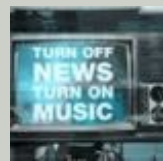
contomax
... lebe dein Konto!

Jetzt 25% Rabatt auf den Freiburger Museums-Pass!

Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

KOMMENTARE - DU BIST GEFRAGT

Anzahl der Kommentare: 7



miss_amused

Montag, 30.05.11 16:56

schade, dass nich mehr bilder bei sind. war bestimmt schön.



JanP86



Montag, 30.05.11 17:05

Das mit den Bildern find ich auch schade. Ich stell aber gern Bilder von mir zur Verfügung, wenn noch Interesse an mehr Bildern besteht.

Die Vielfalt an Motiven und verschiedenen Menschentypen beim Wettbewerb fand ich echt super. Dämonen, Kreuze, atemberaubende geometrische Formen ich bin mit wenig Erwartungen hingefahren und bin tief beeindruckt wieder gegangen.



caro

Montag, 30.05.11 17:07

Oh Jan, gerne doch! info@fudder.de!



JanP86

Montag, 30.05.11 19:13

Gut, muss ich nur noch schauen wie ich die 10 MB durch die Leitung krieg :D



Zebra

Montag, 30.05.11 20:10

Ja bitte, mehr Bilder!



JanP86

Montag, 30.05.11 20:27

Hab die Bilder an Fudder geschickt. Es gibt also bald mehr Bilder ^^



JanP86

Dienstag, 31.05.11 14:39

So. Da sind sie :)

[^ Zum Seitenanfang](#)

Anonym verfasste Kommentare landen in der Warteschleife. Bis sie freigeschaltet werden, kann (viel) Zeit vergehen. Eventuell wird dein Kommentar überhaupt nicht freigeschaltet. Deshalb: Registriere dich lieber und leg dir ein eigenes fudder-Profil zu - dann kannst du fudder-Artikel ohne Einschränkung kommentieren. Jetzt oben rechts kostenlos registrieren.

Name *

Mail (wird nicht dargestellt): *

Website:

» **fudder-Netiquette**

Kommentar senden

» Team » Jobs » Philosophie » Wörterbuch » Rubriken » Newsletter » Kontakt » Impressum

» Datenschutz » Medienspiegel » Tag-Wolke » Werbung » Netiquette » Mittagstisch » RSS